

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Kultur und Sport & Sicherheit und Ordnung
	Ressort / Stadtbetrieb	Geschäftsbereich 2.2 - Kultur und Sport & Sicherheit und Ordnung
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Birgit König +49 202 563 4044 Birgit.Koenig@stadt.wuppertal.de
	Datum:	24.04.2019
	Drucks.-Nr.:	VO/0376/19 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
08.05.2019	Ausschuss für Kultur	Empfehlung/Anhörung
14.05.2019	Ausschuss für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss	Empfehlung/Anhörung
WAW	Empfehlung/Anhörung	
15.05.2019	Hauptausschuss	Empfehlung/Anhörung
20.05.2019	Rat der Stadt Wuppertal	Entscheidung
Bereitstellung außerplanmäßiger Haushaltsmittel/Anschaffung von Fallen zum Fangen von besenderten Tieren in großen Anlagen		

Grund der Vorlage

Anschaffung von Fallen zum Fangen von besenderten Tieren in großen Anlagen.

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Wuppertal beschließt Mittel i. H. v. 200.000 Euro außerplanmäßig für die Beschaffung der o.g. Fallen bereit zu stellen.

Einverständnisse

Der Kämmerer ist einverstanden.

Unterschrift

Nocke

Begründung

Mit dem Konzept der Grüne Zoo 2020 wurden eine Reihe von Maßnahmen zur Attraktivitätssteigerung des Zoologischen Gartens dargestellt, die zur Besuchersteigerung und damit auch zur Einnahmeerhöhung führen sollen.

Zu diesen Maßnahmen gehört die Verbesserung der Haltungsbedingungen der Tiere durch große, naturnah gestaltete Anlagen, die auch einen größeren Schauwert für die Gäste besitzen.

In solchen Anlagen ist allerdings das Fangen von kleinen bis mittelgroßen Tieren zwecks Behandlung oder Abgabe an andere zoologische Einrichtung mit herkömmlichen Methoden nicht möglich. Daher sollen sogenannte Transponderfallen angeschafft werden, die anhand der von allen Zootieren getragenen Microchips Individuen erkennen und diese schnell, effizient und für das Tier schmerz- und stressfrei fangen können. Dies ermöglicht ein zeitgemäßes Management umfangreicher Tiergruppen in großen Anlagen.

Kosten und Finanzierung

Ein Angebot vom 04.04.2019 ergibt einen Finanzierungsbedarf von 200.000 €, der im Investitionshaushalt 2019 nicht veranschlagt ist. Insofern werden die Mittel außerplanmäßig zur Verfügung gestellt. Die Deckung erfolgt aus den 2019 veranschlagten Mitteln zum Umbau des Vogelhauses, da diese Maßnahme in diesem Jahr nicht zur Umsetzung kommt.

Zeitplan

Ein Angebot liegt vor und kann unmittelbar beauftragt werden.